
INFORMATION ZUM DATENSCHUTZ FÜR BEWERBUNGEN (§ 15 - KDG)

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben hat für uns einen hohen Stellenwert.
Wir sind verpflichtet, Sie über die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten zu informieren:

Verantwortlicher:

Für die Datenerhebung und -verarbeitung ist verantwortlich
IN VIA München e.V.
Kath. Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit
Goethestr. 12/VI
80336 München

Zweck der Datenverarbeitung:

Wir nutzen Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich zur Erfüllung der Aufgaben aus der Abwicklung Ihrer Bewerbung. Datenschutzrechtliche Grundlage ist KDG § 6 Abs. 1 lit. c (vertragliche / vorvertragliche Grundlage)

Wir verarbeiten folgende Kategorien Ihrer Daten:

Bewerbungsschreiben, Adresse, Qualifikationen, Lebenslauf, Zeugnisse, Kommunikationsdaten zur Abwicklung

Kategorien von Empfängern:

Eine Weitergabe Ihrer Bewerbungsdaten und Unterlagen erfolgt ausschließlich INVIA-Intern zwischen den beteiligten Fachstellen (Geschäftsstelle, Einrichtungen). Eine externe Weitergabe erfolgt nicht.

Datenlöschung:

Falls Sie in ein Arbeitsverhältnis übernommen werden, werden ihre Bewerbungsunterlagen, die zur Abwicklung des Arbeitsverhältnisses erforderlich sind, in Ihre Personalakte und unser Personalverwaltungssystem übernommen. Hierfür nicht erforderliche Unterlagen werden gelöscht.

Bei nicht erfolgreicher Bewerbung werden nach Ablauf des Bewerbungsverfahrens Ihre Bewerbungsunterlagen nach einer 3-monatigen Aufbewahrungsfrist gelöscht oder auf Wunsch zurückgesandt.

Der Kommunikationsschriftverkehr (Brief, E-Mail) wird entsprechend den gesetzlichen Aufbewahrungsvorschriften archiviert.

Ihre Datenschutzrechte:

Als betroffene Person haben Sie das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (§ 17 KDG) sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten (§ 18 KDG) oder auf Löschung, sofern eine der in § 19 KDG genannten Gründe vorliegt, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden.

Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in § 20 KDG genannten Voraussetzungen vorliegt sowie in den Fällen des § 22 KDG das Recht auf Datenübertragbarkeit sowie das Recht auf Widerspruch bei erteilter Einwilligung (§ 23 KDG).

Aufsichtsbehörde

Jede betroffene Person hat zudem das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Die Anschrift der für unsere Einrichtung zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Datenschutzstelle der Erzdiözese München und Freising, Herr Jupp Joachimski,
Kapellenstr. 4, 80333 München, Tel.: 089 2137-1796, JJoachimski@eomuc.de

Externer Datenschutzbeauftragter

Sie haben das Recht, sich an unseren Datenschutzbeauftragten zu wenden, der bezüglich Ihrer Anfrage zur Verschwiegenheit verpflichtet ist. Die Kontaktdaten unseres externen Datenschutzbeauftragten lauten: Herr Georg Osner, Osner@Datenschutz-Osner.de